

KLEINER GEMEINDEBRIEF

der Kirchengemeinden St. Elisabeth - Eschwege
und St. Nikolaus - Wanfried

Liebe Schwestern und Brüder,

herzlich grüße ich euch vom Pfarrhaus der Apostelkirche auf dem Heuberg. Mitte August hat mein Dienst hier im Pastoralverbund wieder begonnen, worüber ich mich sehr freue. Vor einem Jahr, nach meinem Weggang, stand noch nicht fest, an welchem Ort ich künftig weiter sein darf. Es liegt ein Jahr mit guten und spannenden Erfahrungen hinter mir im Bildungs- und Exerzitienhaus St. Ulrich in Hochaltingen, im Bistum Augsburg, bei Pater Hans Buob SAC, der u.a. durch Radio Horeb und K-TV sehr bekannt ist.

Vor einigen Wochen wurde ich an der Wirbelsäule operiert, nachdem in den letzten Jahren viele Behandlungen einfach nicht mehr den gewünschten Erfolg erzielt haben. Das alte Problem scheint behoben, jedoch sind dafür andere, etwas schwerwiegendere, aufgetreten. Das schränkt meinen Dienst bisher noch mehr ein als vorher.



Ich konnte deshalb bisher nur in Wanfried hin und wieder Gottesdienst feiern, weil meine Gehstrecke noch sehr eingeschränkt und das Stufen steigen noch nicht möglich ist. Aber ich möchte versuchen, in anderen Formen an der Pastoral und Seelsorge mitzuwirken und bin zuversichtlich, dass es bald besser wird. Meine Aufgaben für den Pastoralverbund sind künftig auch eher eingeschränkt, aufgrund meiner Behinderung und auch anderer Sonderaufgaben, wie Geistliche Begleitung, Einzelseelsorge, Exerzitien, Beicht- und Gebetstage, Heilungskurse u. ä. Doch ich hoffe gerade in diesen Bereichen, dass sich vieles miteinander für uns alle verbinden lässt und solche Angebote auch hier angenommen werden.

So freue ich mich auf weitere Begegnungen in den Gemeinden und vertraue mit Ihnen darauf, dass uns die Liebe Gottes durch diese herausfordernden Zeiten durchführt und trägt.

Im Monat Oktober richten wir unseren Blick besonders auf Maria. Ihr Vertrauen auf die Vorsehung Gottes war unerschütterlich und durch einen tiefen Glauben geprägt. Die Kirche bezeichnet sie als Mittlerin der Gnaden und Mutter der Kirche. Ihr Anliegen ist es besonders, uns Kinder gerade in diesen herausfordernden Zeiten zu schützen und uns zu ihrem Sohn Jesus zu führen (Joh 2,5: "Was ER euch sagt, das tut").

Herzliche Grüße

Ihr / Euer Pfarrer Josef Alber (Mitarbeitender Priester)

PLANUNG DER WEIHNACHTSGOTTESDIENSTE FÜR 2020

Liebe Schwestern und Brüder,

aufgrund der besonderen Umstände durch Corona machen wir uns jetzt schon Gedanken, wie wir dieses Jahr an Weihnachten die Gottesdienstzeiten und -Orte gestalten können.

Durch die gesetzlichen Vorschriften stehen uns weiterhin nur begrenzte Plätze zur Verfügung. Viele Gottesdienstbesucher bekommen über die Feiertage auch Gäste. Würden sich dadurch die Gottesdienstbesucherzahlen verändern?

Um möglichst viele Bedürfnisse, so gut es geht, berücksichtigen zu können,

laden wir Sie vom 4. bis 18. Oktober 2020 zu einer Umfrage ein.

Die Umfrage-Zettel werden Ihnen zusammen mit dem Spendenaufruf (siehe Seite 6) zugestellt. Außerdem liegen diese Zettel auch an den Kirchorten in Eschwege, Wanfried und Sontra aus.

Auf der Homepage des Pastoralverbundes St. Gabriel gibt es ebenfalls die Möglichkeit, die Umfrage-Zettel auszudrucken. Da die Umfrage anonym sein soll, bitten wir, die Zettel in den Briefkasten St. Elisabeth oder Apostelkirche einzuwerfen. Außerdem stehen in den Kirchen Boxen dafür (bis spätestens 18. Oktober 2020). Vielen Dank für Ihre Mithilfe!

Widrige Umstände auch bei der Hl. Familie vor 2000 Jahren

Im Allgemeinen wünscht man sich an Weihnachten friedvolle, gemütliche und erfüllte Tage. Die Weihnachtsgeschichte bzw. die Krippe und ein Weihnachtsbaum, ob zu Hause oder in der Kirche, spielt dabei oft eine wesentliche Rolle. Man möchte diese Tage am liebsten im Kreis von Menschen verbringen, die einem wohlgesonnen sind.

Dieses Jahr ist vieles anders. Seit Monaten fordert uns Corona heraus und schränkt uns im Alltag, Beruf und auch im Glaubensleben ein. Doch im Vergleich zu den meisten anderen Regionen in der Welt geht es uns in Deutschland noch sehr gut. Weihnachten werden die meisten von uns jedoch anders erleben als sonst.

Vielleicht hat manch einer eine etwas romantische Vorstellung der Krippenszene von damals. Doch die Realität sah anders aus. Eine kalte Höhle, von den Menschen ausgeschlossen, Einsamkeit und wohl nur das Notdürftigste zu Essen. In diese Umstände hinein wagt es Gott, selber Mensch zu werden. Das können wir uns heute nicht mehr vorstellen. Trotz Corona können die meisten von uns Weihnachten so feiern, dass wir keine größeren Opfer dafür aufbringen müssen.

Wir dürfen uns deshalb wirklich fragen, um uns so vielleicht auch angemessener auf Weihnachten vorzubereiten: in welchem Verhältnis stehen meine Einschränkungen heute im Vergleich zu damals. Welcher Verzicht kostet mich wirklich viel. Welche Freude kann ich selber Gott an Weihnachten machen.

Das Jesuskind hat sicher ein offenes Ohr für unsere Anliegen an Weihnachten und möchte uns vielleicht dadurch in eine tiefere Beziehung mit ihm einladen und führen.

GOTTESDIENSTORDNUNG 28. SEPTEMBER - 11. OKTOBER 2020

Montag	28. Sep.	Hl. Lioba
		Keine Hl. Messe
Dienstag	29. Sep.	Hl. Erzengel Michael, Gabriel, Raphael - Fest
Zu d. Hl. Aposteln	18:30	Patrozinium des PV St. Gabriel, anschl. stille Anbetung
Mittwoch	30. Sep.	Hl. Hieronimus
St. Elisabeth	09:00	Hl. Messe, anschl. Stille Anbetung
Donnerstag	1. Okt.	Hl. Theresia vom Kinde Jesu
St. Elisabeth	09:00	Hl. Messe
Freitag	2. Okt.	Hl. Schutzengel
St. Nikolaus	17:30	Hl. Messe
Samstag	3. Okt.	Tag der Deutschen Einheit
Hülfensberg	10:00	Hl. Messe zum Tag der Deutschen Einheit
St. Elisabeth	12:00	Gebet auf dem Kirchplatz
St. Elisabeth	18:30	Sonntagvorabendmesse zum Erntedankfest
Sonntag	4. Okt.	27. Sonntag im Jahreskreis
St. Nikolaus	09:00	Sonntagsmesse zum Erntedankfest
Zu d. Hl. Aposteln	10:30	Sonntagsmesse zum Erntedankfest
Kollekte: Gemeindehaushalt		
Montag	5. Okt.	Hl. Faustina
		Keine Hl. Messe
Dienstag	6. Okt.	
Zu d. Hl. Aposteln	18:30	Hl. Messe, anshl. Stille Anbetung
Mittwoch	7. Okt.	Unsere liebe Frau vom Rosenkranz
St. Elisabeth	09:00	Hl. Messe, anschl. Eucharistische Anbetung mit Rosenkranzandacht
Donnerstag	8. Okt.	
St. Elisabeth	09:00	Hl. Messe
Freitag	9. Okt.	
St. Nikolaus	17:30	Hl. Messe
Samstag	10. Okt.	
St. Elisabeth	18:30	Sonntagvorabendmesse
Sonntag	11. Okt.	28. Sonntag im Jahreskreis
St. Nikolaus	09:00	Sonntagsmesse
Zu d. Hl. Aposteln	10:30	Sonntagsmesse
Kollekte: Priesterseminar		

GOTTESDIENSTORDNUNG 12. OKTOBER - 25. OKTOBER 2020

Montag	12. Okt.	
		Keine Hl. Messe
Dienstag	13. Okt.	
Zu d. Hl. Aposteln		Keine Hl. Messe
Mittwoch	14. Okt.	
St. Elisabeth	09:00	Hl. Messe, anschl. Stille Anbetung
Donnerstag	15. Okt.	Hl. Theresia von Avilla
St. Elisabeth		Keine Hl. Messe
Freitag	16. Okt.	Hl. Margareta Maria Alacoque
St. Nikolaus	17:30	Hl. Messe
Samstag	17. Okt.	Hl. Ignatius
St. Elisabeth	18:30	Sonntagvorabendmesse
Sonntag	18. Okt.	29. Sonntag im Jahreskreis
St. Nikolaus	09:00	Sonntagsmesse
Zu d. Hl. Aposteln	10:30	Sonntagsmesse
Kollekte: Gemeindehaushalt - Heizungskosten		
Montag	19. Okt.	
		Keine Hl. Messe
Dienstag	20. Okt.	
Zu d. Hl. Aposteln		Keine Hl. Messe
Mittwoch	21. Okt.	
St. Elisabeth	09:00	Hl. Messe, anschl. stille Anbetung
Donnerstag	22. Okt.	Hl. Johannes Paul II.
St. Elisabeth		Keine Hl. Messe
St. Nikolaus	17:30	Medjugorje Abend mit Rosenkranz, Hl. Messe, Anbe- tung, Beichtgelegenheit
Freitag	23. Okt.	
St. Nikolaus		Keine Hl. Messe
Samstag	24. Okt.	
St. Elisabeth	18:30	Sonntagvorabendmesse
Sonntag	25. Okt.	30. Sonntag im Jahreskreis
St. Nikolaus	09:00	Sonntagsmesse
St. Elisabeth	10:30	Sonntagsmesse
Kollekte: Sonntag der Weltmission, MISSIO-Kollekte		

Medjugorje Abend in Wanfried

Seit einigen Jahren fahre ich immer wieder mit einer kleinen Gruppe von Gläubigen an den Marien-Wallfahrtsort Medjugorje in Bosnien-Herzegowina. Für Medjugorje wurde zwischenzeitlich ein eigener Bischof von Rom ernannt, Erzbischof Henryk Hoser. Papst Franziskus hat selbst zum Jugendfestival 2020 ein Grußwort an die Jugendlichen geschickt, wo sich seit vielen Jahren im Sommer immer zwischen 40-60 tausend jugendliche Pilger für ein paar Tage zusammen finden und den Glauben feiern.

Die Muttergottes möchte uns immer zum Gebet und zur Feier des Glaubens zusammenrufen. Auch weil während Corona keine Pilgerfahrt dorthin möglich ist, lade ich alle Interessierten ganz herzlich zu einem Medjugorje Abend in die **Kirche St. Nikolaus in Wanfried** ein, am



Donnerstag, 22.10.2020 ab 17.30 Uhr

Rosenkranz, Hl. Messe, Beichte, Eucharistische Anbetung
(mit eingespielten Anbetungsliedern aus Medjugorje).

(bitte melden sie sich hierfür auch im Pfarrbüro St. Elisabeth an)

☆☆☆☆☆☆☆☆☆☆☆☆☆☆☆☆

Anbetung im Gebetsraum bei Pfarrer Alber im Pfarrhaus

immer am 1. Donnerstag im Monat



Ab 01. Oktober gibt es die Möglichkeit, im neugestalteten Gebetsraum bei mir eine persönliche Gebetszeit zu verbringen. Jesus hat Sehnsucht nach Menschen, die ihn immer wieder besuchen. Es wäre schön, wenn diese Besuche monatlich und immer zur gleichen Stunde bei jedem Teilnehmer möglich sind, damit eine Kontinuität entsteht. Die Anbetungsstunde kann still, oder mit Lobpreis und Gebet gefüllt sein. Für jede Stunde ist eine Person bzw. Ehepaar vorgesehen. Schwerpunkt der Anbetung sollte das Anliegen der Seelsorge in unseren Gemeinden sein.

In Corona Zeiten wird am Ende jeder Stunde dann gelüftet und die jeweils gültigen Hygienevorschriften eingehalten.

Am Dienstag, 29.09.2020 lade ich zu einer kurzen Absprache nach der Eucharistiefeier in der Apostelkirche ein. Wer in sich ein Bedürfnis verspürt, den Herrn regelmäßig für eine Stunde zu besuchen, bzw. Rückfragen dazu hat, möchte sich bitte bei mir melden unter Tel. 05651/21511 bzw. josef.alber@bistum-fulda.de. Die Gebetszeiten sind für nachmittags und abends angedacht.

AKTUELLES:

Was ein Gebet bewirken kann...

Liebe Gemeinde,

vor 30 Jahren fand die Wiedervereinigung Deutschlands statt. Vorausgegangen waren friedliche Proteste - nicht zuletzt auch die Friedensgebete in der Leipziger Nikolaikirche.

Deshalb laden wir Sie ein, am Samstag, 03. Oktober 2020 um 12.00 Uhr an die Stufen der St. Elisabeth-Kirche zu kommen, um im Geist der damaligen Friedensgebete für die Zukunft unserer Zeit zu beten.

Wir freuen uns, wenn Sie uns unterstützen.

Ihr Pfarrer Michael Sippel

Beichtgelegenheit:

Feste Beichttermine sind leider wegen der bisher geltenden Hygiene- und Sicherheitsbestimmungen noch nicht möglich. Das Sakrament der Versöhnung können Sie trotzdem jederzeit gerne empfangen. Sprechen Sie bitte dafür Pfr. Michael Sippel oder Pfr. Josef Alber an. Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Eucharistische Anbetung:

Dienstags und mittwochs besteht wieder die herzliche Einladung zu der eucharistischen Anbetung nach der Hl. Messe in St. Elisabeth und Apostel.

Rosenkranzandacht:

Am Mittwoch, 7. Oktober feiern wir in Verbindung mit der Eucharistischen Anbetung eine Rosenkranzandacht in der Kirche St. Elisabeth. Für die persönliche Betrachtung sind verschiedene Rosenkranzandachten in den Kirchen ausgelegt.

Katechese über Homepage:

Auf der Homepage des Pastoralverbundes finden sich unter "Geistliches / Katechese" einige Impulse bzw. Vorträge als Audio Dateien zu verschiedenen Glaubens Themen (Pfr. Josef Alber und Pater Hans Buob SAC).

Verzicht auf Ortskirchensteuer - Bitte um eine Spende

Der Verwaltungsrat hat beschlossen auf die so genannte Ortskirchensteuer in diesem Jahr zu verzichten und bittet statt dessen um eine Spende. Den Spendenaufruf finden Sie in den nächsten Tagen in Ihren Briefkasten.

Orgelkonzerte:

Die nächsten Orgelkonzerte in der St. Elisabeth Kirche finden am Sonntag, 25. Oktober um 18:00 Uhr und 19:00 Uhr statt. Herzliche Einladung dazu.

Wegen begrenzter Anzahl von Plätzen ist immer eine Anmeldung zum Gottesdienst erforderlich, im Pfarrbüro St. Elisabeth (Tel. 05651-3574) - jeweils bitte bis Freitag 12:00 Uhr. Außerhalb der Bürozeiten sprechen Sie bitte auf den Anrufbeantworter.